

Sammelbeantragung eines erweiterten Führungszeugnisses beim Bürgerbüro

Um die Organisation und den Aufwand sowohl für die einzelnen Ehrenamtlichen als auch für die Bürgerbüros möglichst gering zu halten, gibt es die Möglichkeit sogenannter Sammelbeantragungen in den Bürgerbüros.

Vorgesehen ist die Möglichkeit, dass der Leiter einer Maßnahme/Vertreter eines Vereines bzw. Verbandes für eine ganze Gruppe von Betreuern erweiterte Führungszeugnisse beantragen kann.

Hierzu wird er für jede Person

- den unten aufgeführten Antrag
- die beigefügte Bescheinigung über die Notwendigkeit des Führungszeugnisses und die ehrenamtliche Tätigkeit
- sowie jeweils eine Kopie des Personalausweises der betreffenden Personen einreichen.

Da die Führungszeugnisse generell immer nur an die betreffenden Personen selber gesandt werden, ist der Datenschutz an dieser Stelle sichergestellt.

Antrag

1.)

Hiermit beantrage ich

Name _____

Geburtsdatum _____

Geburtsort _____

Anschrift _____

2.)

Frau/Herrn _____

vom Träger _____

wird im Rahmen eines Sammelantrages beauftragt ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nach § 30 a Abs. 2 BZRG für ehrenamtlich Tätige bei meinem Bürgerbüro zu beantragen.

Das Führungszeugnis wird mir direkt nach Hause an meine oben genannte Adresse gesandt.

Für die Antragstellung beigefügt ist:

- Eine Kopie meines Personalausweises
- Die Bescheinigung des Trägers über die Notwendigkeit zur Vorlage des Führungszeugnisses sowie die Bestätigung meiner ehrenamtlichen Tätigkeit.

Datum

Unterschrift